

REGEL 18 – MARKE

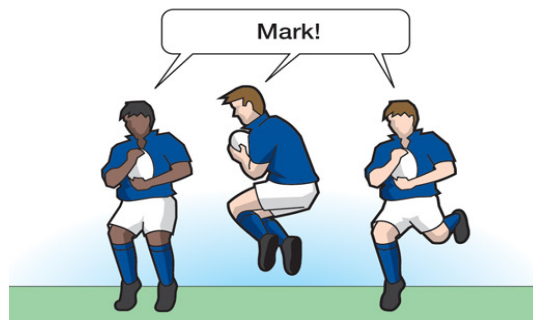
DEFINITIONEN

Um eine Marke zu machen, muss ein Spieler sich auf oder hinter seiner 22m-Linie befinden. Ein Spieler mit einem Fuß auf oder hinter der 22m-Linie ist "innerhalb der 22". Der Spieler muss den Ball direkt von einem gegnerischen Tritt fangen und zur gleicher Zeit "Mark" rufen. Eine Marke darf nicht nach einem Antritt gemacht werden ausgenommen einem 22m-Antritt.

Auf Grund einer Marke wird ein Tritt zuerkannt. Die Stelle des Trittes ist gleich die Stelle der Marke.

Ein Spieler darf auch dann eine Marke machen, wenn der Ball eine Malstange oder die Querstange berührt hat, bevor der Ball gefangen wird.

Ein Spieler der verteidigenden Mannschaft darf eine Marke auch innerhalb des Malfeldes machen.



18.1 NACH EINER MARKE

Der Schiedsrichter pfeift unmittelbar und erkennt dem Spieler, der die Marke gemacht hat einen Tritt zu.

18.2 TRITT ZUERKENNEN

Der Tritt wird an der Stelle der Marke zuerkannt. Wenn die Marke im Malfeld ist wird der Tritt 5 Meter vor der Mallinie in einer Linie durch die Stelle der Marke zuerkannt.

18.3 STELLE DES TRITTES

Der Tritt muss auf oder hinter der Marke, auf einer Linie durch die Marke ausgeführt werden.

18.4 WER TRITT

Der Tritt wird von dem Spieler ausgeführt, der die Marke gemacht hat. Falls dieser Spieler den Tritt innerhalb einer Minute nicht ausführen kann, wird ein Gedränge auf der Stelle der Marke angeordnet. Der Ball wird von der Mannschaft des Fängers eingeworfen. Wenn die Marke im Malfeld ist, wird das Gedränge 5 Meter vor der Mallinie auf einer Linie durch die Marke angeordnet.

18.5 WIE WIRD DER TRITT AUSGEFÜHRT

Die Ausführungen der Regel 21 "Freitritt" gelten für einen Tritt nach einer Marke.

18.6 ALTERNATIVES GEDRÄNGE

(a) Die Mannschaft des Fängers kann sich für ein Gedränge entscheiden.

(b) Stelle des Gedränges. Wenn die Marke innerhalb des Spielfeldes ist, ist die Stelle des Gedränges an der Stelle der Marke, jedoch nicht weniger als 5 Meter von der Seitenauslinie entfernt. Wenn die Marke im Malfeld ist, ist die Stelle des Gedränge 5 Meter vor der Mallinie, auf einer Linie durch die Marke und mindesten 5 Meter von der Seitenauslinie entfernt.

(c) Wer einwirft. Die Mannschaft des Fängers wirft ein.

18.7 STRAFTRITT ZUERKANNT

(a) Ein Gegner, egal ob er sich in einer Abseitsposition befindet oder spielberechtigt ist, darf den Spieler, der die Marke gemacht hat, nicht angreifen, nachdem der Schiedsrichter gepfiffen hat.

Strafe: Strafrtritt

(b) Wo der Strafrtritt ausgeführt wird. Wenn der Spieler, der den Regelverstoß begeht, spielberechtigt ist, wird der Strafrtritt auf der Stelle des Verstoßes ausgeführt. Wenn der Spieler, der den Verstoß begeht, sich in einer Abseitsposition befindet, wird der Strafrtritt auf der Stelle der Abseitslinie ausgeführt (Regel 11: Abseits im offenen Spiel).

(c) Der Strafrtritt. Jeder Spieler der nicht schuldigen Mannschaft darf den Strafrtritt ausführen.